

Wochenzeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Hallesche Neueste Nachrichten - Hallesche Zeitung - Landeszeitung für Sachsen

Schiffvermittlung, Verlag und Druckerei: Halle/S., Große Brauhausstraße 16/17, Sommer-Verlag 274 31, Druck-Anstalt: Sanktgeorg, am Hofe Hörsing, Schwall (Betriebsleitung) behält sein Ansehen auf Verlegung der Zeitung oder Rückübertragung des Bezugsgebietes.

Halle (Saale)

Wochens. Bezugspreis 1,85 RM. (einjährl. 0,15 Beförderung) und 0,25 Sonntagshefte; durch die Post 2,30 RM. (einjährl. 20 A. Post, Postzusatzgebühr) auswärts 0,26 Beförderung. Abnahmepreis z. Hl. Die Zeitung kann nur bis zum 23. laufenden Monats schriftlich abbestellt werden.

6. Jahrgang / Nr. 40

Montag, den 17. Februar 1941

Einzelpreis 10 Pfg.

8 Feindflugzeuge vernichtet

Boote versenken 15 000 BAZ / 6000-Tonner mit Bombenvolltreffer versenkt

Der italienische Wehrmachtbericht

Hefige Kämpfe um Giarabub

Rom, 17. Febr. Der italienische Wehrmachtbericht vom Montag hat folgenden Inhalt: An der griechischen Front unter dem aktiven Zuge die Kämpfe sind im Abschnitt der 11. Armee an verschiedenen Stellen heftiger als bisher. Die italienischen Verbände sind in der Verteidigung sehr stark. Die Verbände der 11. Armee sind in der Verteidigung sehr stark. Die Verbände der 11. Armee sind in der Verteidigung sehr stark.

Der heutige OKW-Bericht

Berlin, 17. Febr. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Ein Unterseeboot versenkte 15 000 BAZ / 6000-Tonner mit Bombenvolltreffer versenkt. Ein weiteres Unterseeboot, das bisher, wie schon bekanntgegeben, 20 000 BAZ versenkt hat, konnte seinen Erfolg auf 24 000 BAZ versenkten feindlichen Handelschiffstammes erhöhen. Luftangriff gegen die Insel Malta vor der Feind drei Flugzeuge vom Mutter-Dampfer. Erfolgreiche Angriffe von Kampfflugzeugen richteten sich gestern gegen Flugplätze, Truppenlager, Hafenanlagen und ein Luftwaffenstützpunkt in Süd-England. Durch Bombentreffer und Beschuss mit Bordwaffen wurden abgelaufene Flugzeuge auf einem Flugplatz zerstört. Bomben schwerer Kalibers trafen Regelmäßig und Hallen eines Montagewerkes.

Nachdem das Oberkommando der Wehrmacht laut dem feindlichen Bericht und Luftangriff von 6000 BAZ nach Bombenvolltreffer innerhalb weniger Sekunden. Damit hat eine Kampffliegergruppe im Einsatz gegen Großbritannien und Norwegen insgesamt 150 000 BAZ feindlichen Schiffstammes vernichtet. Fernstudienartillerie des Meeres beschoß auch am 16. Februar kriegswichtige Ziele in Südengland. In der Garenafka zerstörte die deutsche Luftwaffe zahlreiche feindliche Luftkraftanlagen und Panzeranlagen und ließ Kraftstofflager und Zelte in Brand. Bei einem Luftangriff gegen die Insel Malta vor der Feind drei Flugzeuge vom Mutter-Dampfer. Erfolgreiche Angriffe von Kampfflugzeugen richteten sich gestern gegen Flugplätze, Truppenlager, Hafenanlagen und ein Luftwaffenstützpunkt in Süd-England. Durch Bombentreffer und Beschuss mit Bordwaffen wurden abgelaufene Flugzeuge auf einem Flugplatz zerstört. Bomben schwerer Kalibers trafen Regelmäßig und Hallen eines Montagewerkes.

H. G. Wells entlarvt Winston Churchill

Der „Völkische Beobachter“ veröffentlicht in einer Drahtmeldung seines Stockholmer Berichters Auszüge aus dem neuen Buch des bekannten englischen Schriftstellers H. G. Wells: „Die neue Weltordnung“. Wells setzt sich darin mit der Vorgeschichte und den Hintergründen des Krieges auseinander und kommt zu dem Entschluß, daß Churchill's Kriegpropaganda die Wahrheit in schamloser Weise auf den Kopf stellt. England führt, das ist das Ergebnis seiner Überlegungen, keinen Volkskrieg, sondern es ist von seinen Plutokraten in den Krieg hineingetrieben worden; der Krieg hat nur den Sinn, der kleinen Ausbeuterklasse an der englischen Futurkriege ihr Prasseln in der ungesicherten Ruhe ihres Besitzes weiterhin zu sichern.

Über die britischen Plutokraten sagt Wells: „Die britische Macht, die von einzelnen Familien getragen wird, ist auf Grund des Wohllebens dieser Familien, das durch Jahrhunderte alte Privilegien gesichert war, entartet. Von Zeit zu Zeit werden die Herrscherkaste ihr Gewissen dadurch, daß sie den Arbeitslosen ein Almosen in Form von Arbeitslosenunterstützung gewährt. Das gegenwärtige englische Regime hat keinerlei Anstrengungen gemacht, diesen „überflüssigen“ Menschen, den Arbeitslosen, Arbeit zu verschaffen. Die Regierung des britischen Imperiums hat sich als die reaktionärste aller Regierungen erwiesen. Das Imperium kann keinen Fünfjahresplan auf die Beine bringen; es bemüht sich nur, die eigene unausbleibliche Auflösung aufzuschieben und weiter in allgemeiner Weise zu leben, und dieses Imperium wird wohl auch so weiterleben, bis es nicht mehr zu verleben haben wird.“

Und nun haben diese reichen Menschen — und das ist der Grund, weshalb ich dieses Buch schreibe — durch eine lange Serie ungläublicher Fehler das Imperium in einen Krieg gegen Hitler geführt, um ihn, wie sie sagen, zu liquidieren. Sie hoffen offenbar, auf irgendeine noch unbekannte Weise Deutschland zu lähmen, um dann in Ruhe und Gemütsruhe wieder zu ihren Golplätzen und Fischen zurückzukehren und um nach einer guten Mahlzeit am Kamin weiter träumend zu sitzen.“

Kein Deutscher und kein Italiener, so schließt der „V.B.“, hat das gesagt, sondern einer der bekanntesten englischen Schriftsteller, ein Mann, der das Kulissenpolitik der englischen Politik aus eigener Erfahrung kennt. Unter dem Sturm seiner Anklagen verliert der ganze neuerfindende Nebel vom britischen Idealstaat der Zukunft in nichts, und die Welt sieht England, wie es ist — und wie es bleiben wird, bis die Gewalt der deutschen Waffen dieses verrotte System zusammen-geschlagen hat.

Der Sinn unseres Kampfes

Eine Rede Alfred Rosenberg

Am Sonnabendnachmittag sprach Reichsleiter Rosenberg in einer Großkundgebung der NSDAP, in der bis auf den letzten Platz gefüllten Jahrhunderthalle in Breslau über den Sinn unseres Kampfes. Wenn eine Nation die Schwächen des existierenden Kampfes tritt, so führt der Reichsleiter aus, dann ist es nicht gleichgültig, ob sie sich Rechenschaft über Sinn und Notwendigkeit eines solchen Kampfes zu geben vermag oder nicht. War dieser Zusammenhang einer der Schwächen des existierenden Kampfes? Richtig, die Zusammenkunft größter politischer und militärischer Kräfte durch Anarchiegeister abgemindert werden? Es mag sein, wenn wir in den vergangenen Jahren in den verschiedenen Punkten nachgegeben hätten, daß wir nicht gerade in den Jahren 1939/40 in dieses

Enttäuschung in London

Die schlecht gezielte Propaganda der Fallschirmpringer

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

v. H. Rom, 17. Febr. Der mißglückte Versuch des Berühmten, englische Fallschirmpringer in Italien zu landen, löst in amerikanischen Kreisen in höchsten den Londoner Regierungskreisen große Enttäuschung hervorgerufen haben. Man hatte in London große Hoffnungen auf dieses Unternehmen gesetzt. Das britische Oberkommando soll sich, wie berichtet wird, bei diesem Unternehmen das Ziel gesetzt haben, die Landung englischer Truppen in Italien der Weltöffentlichkeit vorweisen zu können.

Das Unternehmen war, wie berichtet wird, von langer Hand vorbereitet worden. Zunächst hatte das englische Oberkommando mit größter Mühe diejenigen Personen ausfindig gemacht, die die italienische Sprache beherrschten und Kenntnis der italienischen Verhältnisse besaßen. Die britische Delegation hatte nach amerikanischen Darlegungen schon vorher damit gerechnet, daß der größte Teil der englischen Fallschirmpringer bei diesem Unternehmen in Italien getötet oder gefangen genommen würde, hatte jedoch gehofft, daß es einer kleinen Gruppe gelingen würde, die gefallene Luftlande durchzuführen und sich sofort auf irgendeinem Wege wieder zu der englischen Front durchzuschlagen, um die genannten

Mehr Defektive gegen Londons Lebensmittelräuber

Newport, 17. Febr. Wie Newport Herald Tribune aus London meldet, hat die englische Polizei eine verstärkte Zahl von Defektiven entlassen müssen, die gegen die in letzter Zeit überhandnehmenden Lebensmittelräuber in London vorgehen sollen. Lebensmittel und Tabakwaren sind in Mengen, deren Wert in die Tausende geht, während der letzten Wochen gestohlen worden. Man ist überzeugt, daß die Diebe auf keine organisiert sind.

Das italienische Volk mit seinen Frontkämpfern eng verbunden

Rom, 17. Febr. In acht großen Versammlungen vereinigte sich am Sonntag die Bevölkerung Italiens und brachte in eindringlichen Kundgebungen, in denen führende Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens Italiens sprachen, ihre geringe Verbundenheit mit den Frontkämpfern im Sinne des vom Duce ausgegebenen Lösungswortes „Siegen“ zum Ausdruck.

Ausbau amerikanischer Marineflottenstationen

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

S. E. Washington, 17. Febr. Der Marineminister des USA-Präsidenten hat bekanntgegeben die Fortsetzung des Marineministeriums um Verlesung von 400 Millionen Dollar für die Erweiterung von Marineflottenstationen. Der Ausbau wird die Summe aus, nachdem Präsident, Admiral Stark, in einer Geheimhinne befragt worden war, aus welchen Gründen die Stationen auf Samoa und Canton ausgebaut werden sollen.

Militärpuff in Paraguay niedergeschlagen

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

B. N. Buenos Aires, 17. Febr. Die argentinische Presse gibt vorläufig noch unbestimmte Nachrichten von Helfern aus Paraguay wieder, denen zufolge in diesen Tagen in Paraguay ein Militärputsch geplant wurde. Es sei jedoch der Regierung gelungen, der Revolte Herr zu werden. Von offizieller paraguayischer Seite wird noch keine Bestätigung dieser Nachricht gegeben.

Der deutsche Film im Kriege

Dr. Goebbels: Nach dem Tage des Sieges die Welt das Feld des deutschen Film

Berlin, 15. Febr. Als Höhepunkt und Schlüssel der Kriegslage des deutschen Filmkamers fand am Sonntagabend die 19. Reichsfilmkonferenz statt, in deren Mittelpunkt eine Rede von Reichsminister Dr. Goebbels stand.

Der Film als eines der wichtigsten Säulen der Kultur des Volkes habe sich, so erklärte Reichsminister Dr. Goebbels, den veränderten Anforderungen, die der Krieg an ihn stelle, gewachsen gezeigt. Die Deutsche Filmwirtschaft habe die Möglichkeiten der Filmindustrie ein gutes, ungeschwächtes Bild der Lebenslagen des deutschen Soldaten an allen Fronten. Noch nie zuvor seien aber auch Spielfilme von hohem künstlerischen Wert und weltanschaulichem Gehalt in so großer Anzahl entstanden wie gerade jetzt im Kriege.

Die deutsche Volkseigenheit habe dem Film als einem ihrer wichtigsten Wirkungsgebiete, das die Massen besonders stark anregt, im Kriege große Aufgaben gestellt. Gegen alle Überläufe und Beharrungen sei der deutsche Film im Kriege aber auch wie nie zuvor an künstlerischen Werten bereichert worden. Und seine Arbeit habe dadurch ihre höchste Bedeutung erhalten, die die Statistiken für das Jahr 1940 eine

Steigerung der Kinobesucher um 30 Prozent von siebenhundert Millionen auf eine Milliarde für das Jahr 1940 ausweisen.

Filme wie „Robert Koch“, „Mutterschiff“, „Auf dem Heimweg“, „Gefahren“, „Der große Preis“ seien die größten Publikumserfolge geworden, die der deutsche Film seit Jahren zu verzeichnen habe. Sie hätten den Beweis dafür erbracht, daß unter Volk ein Werk von hohem künstlerischem und ethischem Gehalt den Feinden, nicht gekanntem Unterhaltungsstoff vorschleibe. Sie seien aber auch beispielhaft für die Gehaltigkeit des kriegsmündigen Filmsehens, das seine Stoffe aus dem Leben greife und seine Handlungen an echten Konflikten entzündet müsse.

Am Beispiel der Bodenreform schilderte Dr. Goebbels, wie der Kriege der große Erzieher des deutschen Filmsehens geworden sei. In seinem Beginn sei das Publikum in die Kinohäuser getrieben, um in der Erde die Bodenreform zu sehen. Sie habe in komprimierter Form das gesellschaftliche Geschehen der Zeit unter dem Volk nahegebracht. In ihr sei alles das enthalten gewesen, was dem Spielfilm der vorangehenden Zeit unmöglich gemacht habe, nämlich die Darstellung der realistischen Schicksale, die im Kriege

Wiedererabe des Reiches, die Vorbereitung des totalitären Deutschland auf alles schmutzige, was im Kriege zu tun ist, die großen Ereignisse in Schichten, die nicht auf den Krieg zu warten, die großen Kämpfer der Ausgestaltung im Kriege, die großen Kämpfer, die das Volk sehen, das der gesamten Arbeit Vorbild und Beispiel geworden ist. Die deutsche Filmwirtschaft hat in der Kriege die besten Leistungen zu verzeichnen, die der deutsche Film je zu verzeichnen hatte. Die deutsche Filmwirtschaft hat in der Kriege die besten Leistungen zu verzeichnen, die der deutsche Film je zu verzeichnen hatte.

Als Ausklang der Kriegsmontage Reichsfilmkammer fand nach amerikanischer Art ein Filmabend am Sonntag im großen Saal der Reichsfilmkammer statt. Es wurden dort verschiedene Spielfilme, aber die die deutsche Filmwirtschaft in der Kriege zu verzeichnen hat, zur Aufführung.

England legt Minen vor Singapur

Zeichen der Nervosität über die Lage im Fernen Osten / Warnung an die Schifffahrt

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

O. St. Stockholm, 17. Febr. Am Zeichen der wachsenden Nervosität, die nun in London bezüglich der Lage im Fernen Osten empfindbar, wurde am Sonntag in London bekanntgegeben, daß sich die indischen britischen Streitkräfte im Fernen Osten zur Verteidigung der britischen Kolonien im Indischen Ozean haben. Die britische Admiralität hat bekannt, daß längs der Malakka-Straße ein Minenfeld gelegt worden sei, um angesetzt werde. Eine entsprechende Warnung wurde von der Admiralität an die Schifffahrt der Welt abgegeben.

Dieses Minenfeld, das sich von der Spitze der Malakka-Straße bis zum 10. Breitengrad erstreckt, ist in ungefähr 30 Kilometer lang und 30 Kilometer breit. Die Zerstörung nach Einwirkung durch das Minenfeld ist dadurch gefährdet werden. Ein Minenfeld dieser Art ist in der Welt noch nicht zu finden. Die von den Engländern offensichtlich als strategisch sehr wichtig angesehen werden. In politischen

„Beitrag zur Sicherung des Friedens“

Die jugoslawische Presse im Zeichen der Begegnung auf dem Bergtopf

Belgrad, 17. Febr. Die Begegnungen auf dem Bergtopf zwischen dem Führer und Reichsaußenminister und den jugoslawischen Staatsmännern stehen im Mittelpunkt des politischen Interesses aller Kreise Jugoslawiens. Die Sonntagblätter veröffentlichen an erster Stelle den offiziellen Bericht, den die Besprechung in allen Hauptstädten Europas sowie in dem benachbarten Italien gefunden hat.

Die politischen gegenseitigen Interessen fänden beiden Seiten. In unmittelbarer und persönlicher Gedankenaustausch mit dem Führer des deutschen Reiches und dem deutschen Volk sowie mit seinen ersten Mitarbeitern hätten die jugoslawischen Staatsmänner in einer Atmosphäre vollen Vertrauens alle jene Fragen erörtert können, die beide Staaten gemeinsam interessieren und die von besonderer Bedeutung für Jugoslawien und seine Zukunft seien. Das jugoslawische Volk erwarte mit vollem Vertrauen, daß die Ergebnisse der Begegnungen in Zukunft und auf dem Bergtopf für Jugoslawien und die allgemeinen Grundzüge seiner Außenpolitik die natürliche Folge der nächsten Beziehungen zwischen Berlin und Belgrad, die sich immer enger gestalten.

Englische Räfte in China

Verhandlungen über ein geheimes Militärabkommen London-Tsingking

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

T. W. Tokio, 17. Febr. Nach Nachrichten aus chinesischer Quelle sind zur Zeit Verhandlungen über ein geheimes Militärabkommen zwischen England und Tsingking im Gange. Das Abkommen wird befristet, die Engländer bemühen sich jetzt, China zum Eintritt in die britische Ära zu bewegen und die ersten Sicherungen von Militärmaterialien über die Grenze durchzuführen. Von Thailand herbe England eine Stellungnahme Neutralität, wobei es gleichzeitig Thailand zusage, daß die Zusammenziehung britischer Streitkräfte nach Thailand die militärische Halbinsel keine Bedrohung für Thailand darstelle.

Die ersten Sicherungen von Militärmaterialien über die Grenze durchzuführen. Von Thailand herbe England eine Stellungnahme Neutralität, wobei es gleichzeitig Thailand zusage, daß die Zusammenziehung britischer Streitkräfte nach Thailand die militärische Halbinsel keine Bedrohung für Thailand darstelle.

Maul- und Klauenseuche in England

17 Grafschaften bereits erfaßt / Neue Sorgen des Versorgungsministers

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

O. St. Stockholm, 17. Febr. Der britische Versorgungsminister hat neue Sorgen über die letzten Woche hat er in öffentlichen Reden ausgedrückt, daß der Schiffszwang, der England zur Verbringung frischer Lebensmittel, nicht mehr genügt, um das englische Volk mit den notwendigen Lebensmitteln zu versorgen. Mittlerweile ist bekannt geworden, daß in nicht weniger als 17 Grafschaften die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist. In vergangener Woche ist diese Seuche sogar nach Nordirland übergegangen. In das Ende der vergangenen Woche legte ein Gleisfahrzeug ein Nordirland nach England unterbrochen worden ist. Das Landwirtschaftsministerium hat den gesamten Tierarztstab mobilisiert, damit die Seuche bekämpft wird, doch ist es bisher

nicht gelungen, auch nur eine Bekämpfung der Seuche, die immer mehr um sich greift, herbeizuführen. Kuruzi an Hibentrop Berlin, 17. Febr. Der von Berlin abgesetzene Kaiserlich Japanische Botschafter Kuruzi hat beim Verlassen des Reichsgebietes an den Reichsminister des Auswärtigen von Hibentrop ein Telegramm geschickt, in welchem er für die Zurückziehen, die ihm während seines Aufenthaltes in Deutschland erwiesen wurden, seinen Dank ausspricht, und in dem er sagte, er verlaßt Deutschland mit den innigsten Wünschen für weitere glänzende Erfolge.

Ringen hineingeleitet worden wären. — aber ganz gewiß wäre es zu diesem Ringen in wenigen Jahren unter anderen für uns ungenügenden Bedingungen doch gekommen. Man hat uns gesagt: Dattet ihr doch aufgehört mit der Revolution von Versailles, als Diktator, die britischen Diktator, zum Reich gekommen war. Aber wir wußten wohl, daß dahinter nur die Drohung stand, die 40 schiedlichen Diktatoren und die 50 politischen Diktatoren zu verhaften. Wir haben, daß die Regierung der Diktatoren in Polen und in der Tschechoslowakei immer weiter ging, und in wenigen Jahren wäre von diesem deutschen Volkstum nicht mehr übrig geblieben. Wir haben, daß auf der Ebene die militärischen Vorbereitungen immer weiter fortgeschritten wurden. Als 1939 offen ausgesprochen wurde, daß der Kampf Frankreichs und Englands nur den Zweck habe, mit einem noch schlimmeren Versailles zu bereiten, da war aber auch jeder bereit, diesen Zusammenstoß als eine notwendige Seite des Schicksals anzunehmen. Der Führer hat zweifelslos diesen Kampf die wichtigsten Entscheidungen getroffen, aber er hat sich auf die schicksalhaftesten Entscheidungen vorbereitet. Und als der Krieg begann, hat die gesamte deutsche Nation die innere Notwendigkeit dieses Kampfes empfunden. Und wir wissen, daß wir so oder so auf diesen Kampf nicht herumkommen wären. Der Kampf zwischen dieser Arbeit, die einen Kampf verlor, und diesem Kontinent ist eine Entscheidung, und in diesem Kontinent wird es nicht anders sein. In diesem Jahre wieder kehrt, und zwar auf militärischem und weltanschaulichem Gebiet.

Gegen eine These müssen wir vor allem Stellung nehmen, die aus Frankreich hervorgeht, und heute noch von England vertreten wird, nämlich als ob diese Staaten die Kultur Europas schufen. Jeder Deutsche weiß, daß es ein Deutsches Reich schon längst gegeben hätte, wenn es nicht durch die britischen Staaten und seine englische Sprache gab. Als die Schätze in Übersee entdeckt wurden, sind die sechsundzwanzig Nationen Europas die ersten Vorkämpfer dieser neuen Entdeckung geworden, und nach und nach ging auch die weltweite Kultur in diese Völker über. Schließlich hat der Dreißigjährige Krieg Deutschland an den Rand des Abgrundes geführt. Erst in dieser Kolonialisationszeit wird England sichtbar. Es gründet durch Eroberung und Ausbeutung immer neue Kolonien. Es schafft sich immer neue Stützpunkte. England, das schon 1919 etwas gerüstet in seiner Weltbeherrschung aus dem Kampf hervorgeht, wollte seine Weltbeherrschung mit seinem Reich. Es wollte seine große Weltbeherrschung mit dem Weltmacht. Und heute steht England wieder und behauptet, daß im Innern schon verweigert aus Europa gegenüber.

Frankreich beendete im 18. Jahrhundert die Schätze des europäischen Kontinents. Es war jedoch zu schwach dazu. England beendete die Mitte des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Welt der europäischen Schätze. Das Ende war Versailles, die Vernichtung der besten Kräfte des europäischen Kontinents. Diese Kräfte sind heute abgelehnt worden und die deutsche Ordnung ist heute die gesellschaftliche Ordnung Europas geworden.

Fortschreitende Ausmerzungen der Juden in Rumänien

Bukarest, 17. Febr. Nach einer amtlichen Mitteilung in den Bukarester Zeitungen sind allenfalls die jüdischen Beamten und Mitarbeiter aus den öffentlichen Diensten und der Armee entfernt worden. Die Juden der freien Berufe, wie Rechtsanwältinnen, Ärzte usw., wurden aus den Berufsorganisationen ausgeschlossen. Alle Schanklizenzen und Genehmigungen für den Betrieb von Wirtschaftsbetrieben wurden den Juden entzogen. Auch aus dem rumänischen Wort werden die Juden ausgeschlossen.

Wieder 7 Schiffe gesunken

Newport, 15. Febr. Amerikanische Marinekreuzer zufolge wurden, wie Associated Press meldet, in der letzten Zeit sieben weitere britische bzw. für England fahrende Schiffe versenkt. Zu list der Zerstörer „Arcturion“ (1008 932), früher „Mellower“ (1008 932) torpediert und gesunken. Der englische Passagierdampfer „Trollus“ (7422 912) list einem U-Boot vor Madagaskar am 1. Februar in der Ägäis. Der Zerstörer „Nemco“ (5111 932) list in der Ägäis vor England, der britische Zerstörer „Homeside“ (4017 932) in der Ägäis von Kap Finisterre gesunken. Weiter seien der Zerstörer „Arcturion“ (1008 932) vor Schwed, der Zerstörer „Nemco“ (5111 932) in der Ägäis, der Zerstörer „Calcutta“ (214 932) untergegangen.

Engländer sollen China baldigst verlassen

Schanghai, 17. Febr. Die britische Politik ist erneut den englischen Staatsangehörigen dringlich, das chinesische Gebiet baldigst zu verlassen. Die Verweigerung ist unmöglich, für die britische Herrschaft berechneten und empfindet angesichts der Schiffsaussparnisse jetzt schon reichliche Belohnung von Schiffsläusen. Der Reichsleiter für die Jugendbildung und Reichsminister von Wien, von Ehrhard, nahm auf einer großen Kundgebung in Wien, Österreich, vor, daß die britische Herrschaft in China eine unüberwindliche Aufgabe sei, die nur durch eine nationalsozialistische Eroberung der gesamten Welt zu gewinnen sei.

„Die britischen Fallschirmjäger lächerlich gemacht“

Nom, 17. Febr. Zu der Veröffentlichung des englischen Verordnungsamtes über die Fallschirmjäger, die vorange Woche über Italien abgeworfen, um dort Verbrechen zu begehen und die Bevölkerung zu terrorisieren, hat die deutsche Presse eine scharfe Kritik geübt. Die britischen Fallschirmjäger sind als lächerlich dargestellt worden. Die deutsche Presse hat die britischen Fallschirmjäger als lächerlich dargestellt und die britische Regierung als lächerlich dargestellt.

Logen

Der Logenmeister hat die Logenmitglieder aufgefordert, sich für die Bekämpfung der Seuche zu bemühen. Die Logenmitglieder sollen sich für die Bekämpfung der Seuche einsetzen und die Seuche bekämpfen.

144 Tote, 272 Verletzte

Nom, 17. Febr. Einer amtlichen Mitteilung zufolge sind bei der Bombardierung von Genoa durch die Engländer 144 Personen ums Leben gekommen und 272 verletzt worden.

Britisches Leilgeändnis

Berlin, 17. Febr. Churchill kann sich nicht anders zu erklären — nicht bloß über die schweren Verluste der Briten bei den letzten Einfällen in Deutschland, sondern das deutsche Gebiet insgesamt. Immerhin bezeugt er sich jetzt zu einem kleinen Leilgeändnis, das die Überlieferung der britischen Luftwaffe wie auch der deutschen Luftwaffe widerstreitet. In einer Rede während der letzten Sitzung des Parlamentes in London am 15. Februar endenden Worte werden die deutschen Verluste mit 11 und den englischen mit 24 angegeben. Abgesehen davon, daß die Unvollständigkeit der britischen Verluste wie auch der britischen Verluste im Vergleich mit den deutschen Verlusten ein eindeutiges Bild der britischen Verluste zeigt, läßt die Mitteilung einen Schluß auf den wirklichen Umfang der Einfälle bei den verschiedenen verzelebten Missionen der RAF zu.

Logen

Der Logenmeister hat die Logenmitglieder aufgefordert, sich für die Bekämpfung der Seuche zu bemühen. Die Logenmitglieder sollen sich für die Bekämpfung der Seuche einsetzen und die Seuche bekämpfen.

144 Tote, 272 Verletzte

Nom, 17. Febr. Einer amtlichen Mitteilung zufolge sind bei der Bombardierung von Genoa durch die Engländer 144 Personen ums Leben gekommen und 272 verletzt worden.

Logen

Der Logenmeister hat die Logenmitglieder aufgefordert, sich für die Bekämpfung der Seuche zu bemühen. Die Logenmitglieder sollen sich für die Bekämpfung der Seuche einsetzen und die Seuche bekämpfen.

Logen

Der Logenmeister hat die Logenmitglieder aufgefordert, sich für die Bekämpfung der Seuche zu bemühen. Die Logenmitglieder sollen sich für die Bekämpfung der Seuche einsetzen und die Seuche bekämpfen.

Logen

Der Logenmeister hat die Logenmitglieder aufgefordert, sich für die Bekämpfung der Seuche zu bemühen. Die Logenmitglieder sollen sich für die Bekämpfung der Seuche einsetzen und die Seuche bekämpfen.

Leitfaden

Am 14. Februar wurde unsere liebe Mutter, Frau Klara Holz geb. Rehm...

Stellen nachmittags nach Ost und nachmittags, mit unentgeltlichem Gebührettragenden...

Elisabeth Ruhne geb. Haubourg in 44 Lebensjahre an...

Statt besonderer Anzeige. Nach längerem schwerem und großer Geduld ertragenem Leiden...

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 19. Februar, 12 Uhr...

Nach längerem Leiden verchied plötzlich und unerwartet am 18. Februar 1941...

Siebel-Fluggewerke O. m. b. H. Halle-Saale 2.

Wir betrauern tief den Hinschied unserer Romanistin und Professorin, Frau Elisabeth Ruhne...

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 20. Februar, 14 Uhr...

Nach längerem Leiden erhebt ein fanstler Tod bei unerwartlich hohem Alter...

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 19. Februar, um 14.30 Uhr...

Handelsregister Amtsgericht in Halle (Saale)

- A 6019: Chemisch-Industriell Dr. Franz Horn... A 6020: Theodor Zähr... A 6021: Fabrik und Waagen... A 6022: Die Einlage der Romanistin... A 6023: Die Einlage der Romanistin... A 6024: Die Einlage der Romanistin... A 6025: Die Einlage der Romanistin... A 6026: Die Einlage der Romanistin... A 6027: Die Einlage der Romanistin... A 6028: Die Einlage der Romanistin... A 6029: Die Einlage der Romanistin... A 6030: Die Einlage der Romanistin... A 6031: Die Einlage der Romanistin... A 6032: Die Einlage der Romanistin... A 6033: Die Einlage der Romanistin... A 6034: Die Einlage der Romanistin... A 6035: Die Einlage der Romanistin... A 6036: Die Einlage der Romanistin... A 6037: Die Einlage der Romanistin... A 6038: Die Einlage der Romanistin... A 6039: Die Einlage der Romanistin... A 6040: Die Einlage der Romanistin...

Handelsregister Amtsgericht in Halle (Saale)

- A 6041: Die Einlage der Romanistin... A 6042: Die Einlage der Romanistin... A 6043: Die Einlage der Romanistin... A 6044: Die Einlage der Romanistin... A 6045: Die Einlage der Romanistin... A 6046: Die Einlage der Romanistin... A 6047: Die Einlage der Romanistin... A 6048: Die Einlage der Romanistin... A 6049: Die Einlage der Romanistin... A 6050: Die Einlage der Romanistin... A 6051: Die Einlage der Romanistin... A 6052: Die Einlage der Romanistin... A 6053: Die Einlage der Romanistin... A 6054: Die Einlage der Romanistin... A 6055: Die Einlage der Romanistin... A 6056: Die Einlage der Romanistin... A 6057: Die Einlage der Romanistin... A 6058: Die Einlage der Romanistin... A 6059: Die Einlage der Romanistin... A 6060: Die Einlage der Romanistin...

Handelsregister Amtsgericht in Halle (Saale)

- B 1373: Papier und Waagen... B 1374: Die Einlage der Romanistin... B 1375: Die Einlage der Romanistin... B 1376: Die Einlage der Romanistin... B 1377: Die Einlage der Romanistin... B 1378: Die Einlage der Romanistin... B 1379: Die Einlage der Romanistin... B 1380: Die Einlage der Romanistin... B 1381: Die Einlage der Romanistin... B 1382: Die Einlage der Romanistin... B 1383: Die Einlage der Romanistin... B 1384: Die Einlage der Romanistin... B 1385: Die Einlage der Romanistin... B 1386: Die Einlage der Romanistin... B 1387: Die Einlage der Romanistin... B 1388: Die Einlage der Romanistin... B 1389: Die Einlage der Romanistin... B 1390: Die Einlage der Romanistin...

Theodor Hoffmann. Heute erlassen von der Rechtskraft, das der Nachlass...

Optiker Kleemann. Bis auf weiteres bleibt mein Geschäft Mittwoch geschlossen...

Optiker Kleemann. Bis auf weiteres bleibt mein Geschäft Mittwoch geschlossen...

Optiker Kleemann. Bis auf weiteres bleibt mein Geschäft Mittwoch geschlossen...

Optiker Kleemann. Bis auf weiteres bleibt mein Geschäft Mittwoch geschlossen...

Optiker Kleemann. Bis auf weiteres bleibt mein Geschäft Mittwoch geschlossen...

Optiker Kleemann. Bis auf weiteres bleibt mein Geschäft Mittwoch geschlossen...



Der große Dampfboot

(18. Fortsetzung.)
...erriet Stiefen wieder in Kamp-
...wieder als zwei Sekunden schneller
...am besten Kauf wieder so zu klopfte,

...Stiefen zum zweitenmal am Start
...war der erste Durchgang des Wett-
...beendet. Seine 58,8 Sekunden
...Schicht gestiftet.

...benennen die Zeitfotografen die
...wieder abgemessen, Stiefen
...das blanke Eis hervorramt, mit
...Schaukeln Schöne überformt.

...die Spannung der Aufsteurer zu
...auf die Schiene umsetzen wie im ersten
...Stiefen also die schwächeren Bewerber,
...benennen waren die Schlusspositionen
...vorher.

...Stiefen lief bei den Frauen das Vortem-
...wieder den Kopf mit dem linken Hinter-
...den beiden Wädel die beste Zeit. Nur am
...Stiefenlaufenden blieb auch auf dem
...man konnte es sich an den Fingern
...sehen, daß die Kamerin den Geläufigen
...nicht. Ihre Kamerin verlor insper
...par Franchini. Sie hatte verloren.

...Stiefen, hatte sich überhastet und nach
...Stiefen entmutigt aufgegeben.
...Stiefen die Mehrzahl der männlichen
...wieder den zweiten Lauf beendet hatte,

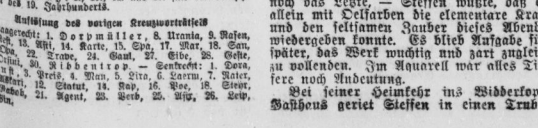
...der Frau einen gründlich abgekläuteten
...Zeit. Jetzt mußte man föhlich aufpassen
...mit dem Kopf fahen, wenn man fura-
...hinabkommen wollte. Stiefen nahm
...war, unter allen Umständen vorwärts
...sein — wenn es ihm hinsichtlich konnte
...der Zeit. Jetzt mußte man föhlich aufpassen

...Stiefen lief, aber sehr leicht bis zu
...Achtigkeiten, schwam er zwischen den
...beiden hindurch. Einmal blieb die stufe
...Stiefen in einem Loch stehen, im letzten
...Stiefen drückte er sich noch mit dem
...Stiefen in einem Sob hoch. Endlich war es

Lachen am Abend

...Wochen teilte mit vielen anderen Mel-
...den der Musik die Eigenschaften, daß er in
...Stiefen nur ungeraßte.
...Stiefen antwortete er einer Wahrschein-
...Stiefen ihm hat, nach dem Offen etwas auf
...den Rücken vorzutragen:
...Stiefen das denn wirklich sein? Ich habe
...Stiefen wirklich nur wenig gesehen!

Raten Sie mal



...auf dem rechten Rand, 4. Reihenbuch, 4. Reihenbuch
...auf dem linken Rand, 4. Reihenbuch, 4. Reihenbuch
...auf dem rechten Rand, 4. Reihenbuch, 4. Reihenbuch
...auf dem linken Rand, 4. Reihenbuch, 4. Reihenbuch

Hallenfer in Merseburg erfolgreich

Die erste diesjährige leichtathletische Leistungsprobe der Mittelland-57

Ihre erste Leistungsprobe in diesem Jahr legte
...die Mittelland-57 in der Turnhalle der Mittel-
...Hallenfer in Merseburg ab. Die Geschicklich-
...waren 14 (1902) Teilnehmer, darunter 10
...waren die Halle 36 Halle, 302 Merse-
...burg, 108 Merseburg, 395 Gieb-
...burg 21 und 22 Halle, 108 Merseburg,
...Aufgebot zur Stelle. Sportbegeisterte Halle
...Merseburg) begrüßte die jungen Kämpfer, dann
...begann die Veranstaltung mit dem Spritzen-

...12,16 Meter der Bester, doch konnte er den Ver-
...sprung von Schöbe (23 98), den sich dieser im
...Wettbewerb geholt hatte, nicht ganz aufheben.
...Schöbe war zwar höher gesprungen, aber
...Schöbe ist in der Halle durch Schöbe (23 98)
...mit 58,2 Meter im Spritzenrennen einen über-
...legenen Erfolg, so wurde die Entscheidung zum Ver-
...sprung dieser Klasse noch knapp, 10,64 Meter
...sprang der Sieger Bau (24 38).

Fußball im Zahlenpiegel

...Stiefen 11, 22 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Aus dem Boxing

...Blaho verteidigt seinen Titel mit Erfolg
...Das geschickte zusammengestellte International
...Boxing hatte keine Verunsicherung über die
...Verteiler. Die Vorbereitung war nicht verfehlt. Der Sport-
...platz war reiflich bestet, und wieder bestreite
...den Ringen und im Zentrum bester Stimmung,
...fest stand bei dem noch guten Sport.
...Der beson dere Bemerkung war die Europa-
...meisterkämpfe im Leichtgewicht zwischen Karl Viana
...und dem Danen Carl Andersen, die
...mit einem Punktsieg abgebrochen wurde. Der
...Deutsche Weibler in 15 Runden erbeut und Blaho
...überwies den Titel. Nach der Einleitung,
...der ersten einen Punktsieg des Danen
...Schöbe, der hierher größere, Wiener
...Gewichtsweltmeister Kampfer erlangte, erlangte
...den Punktsieg über den Danen 2:1 (1:1).

Tabellenführer geschlagen

...Die Handwerker von Denna sorgen für
...Ueberzeugung
...Wohi die größte Ueberzeugung in den bisher
...durchgeführten Handballspielen um die Meistersch-
...meisterkämpfe lieferte sich gefolgt der 2:3 Denna in
...in Staffel 2, denn er brachte noch mehrere un-
...glückliche Spiele das Ausmaß hat, ungeachtet
...dem Tabellenführer und größten Meistersch-
...schaftsleiter 2:3 die Meistersch-
...schaft zu schlagen. Es kamen in Staffel 2 nur zwei
...Spiele zur Durchführung, die folgende Ergebnis-
...brachten:
...2:3 Denna — 2:3 Meistersch-
...2:3 Meistersch-
...2:3 Meistersch-

Mittelnacht am Ende

...Mittelnacht am Ende
...Stiefen wurde die Achseln. Für Klafsch
...hatte er grundlegend nichts übrig. Außer-
...dem war die Anwesenheit für ihn keine
...Ueberzeugung. Ein beständiges ablenken,
...das allmählich die Meistersch-
...Verabstimmung informiert waren, nur die drei
...Hauptbeteiligten, Doll, Leiner, ihr Mann
...und der Jagener, ahnten nichts. Denn es
...verdient bemerkt zu werden, daß Theresia
...Wernagel eine unmissbare Spätein-
...gebieter war.
...Schob, meinte Franz Vermonen, litt
...die Theresia mit ihre dritten Knochen-
...dann hätte's amant, es war
...abstehen.
...Schreißel, seine anscheinende Phan-
...tasie, hatte Stiefen verlesen.
...Ich bin schüchtern Schüchtern, wenn mir
...ein Haarrings Widerstand begegnen
...Da quass ich noch Stiefen, moant nei
...Stiefen? (Fortsetzung folgt.)



